

[22581.] Versandt wurden:
 Katalog Nr. XXIV. Auctores graeci et latini.
 Katalog Nr. XXV. Jurisprudenz und Staatswissenschaft.
 Katalog Nr. XXVI. Geographie und Reisen.
 Katalog Nr. XXVII. Ausländische Sprachen und Literatur. Gelehrte Zeitschriften. Bibliographie u. s. w.
 Wir liefern mit 15% gegen baar franco Leipzig und Stuttgart.
Schweizer. Antiquariat
 in Zürich.

[22582.] Soeben erschien und wird auf Verlangen gratis und franco versandt:

Erstes Verzeichniß

des

Antiquarischen Bücherlagers

der

C. H. Beh'schen Buch- und Kunsthandlung

Nürnberg, Kaiserstraße 23.

Inhalt: Literaturgeschichte u. Encyclopädien — Geschichte u. Geographie — Bavarica — Medizin u. Naturwissenschaften — Mathematik, Physik u. Kriegswissenschaft — Jurisprudenz — Theologie u. Philosophie — Philologie — Kunst — Belletristik — Technologie, Haus- und Landwirtschaft, Handels-, Jagd- und Forstwissenschaft — Freimaurerei — Jugendchriften — Kunstblätter — Nachtrag — Musik (in 9 Abtheilungen).

(3 Bogen in 8.)

Gebr. Siméon

in

Braunschweig.

[22583.]

Xylographisch-artist. Institut

für

Illustrationen aller wissenschaftlichen Werke,

als:

Bauwissenschaften, Bergbau, Chemie, Physik, Anatomie, Architektur, Landwirtschaft, Pharmacie, Naturwissenschaften etc.

Werke jeden Genres, deren Illustrationen von uns ausgeführt sind, stehen zur Ansicht zu Diensten.

Jährliche Ausgleichung des Conto's zur Ostermesse.

Braunschweig, im Juli 1869.

Gebr. Siméon.

[22584.] Als augenblicklich wirksam garantirtes +++ giftiges, seit Jahren als ausgezeichnet bekanntes

Rothes Fliegentodpapier,

fabricirt und liefert in Bogen von 35/42 Centimeter pr. Rieß von 480 Bogen zu 3 ₰ ab Bern und 3 ₰ 15 ₰ (buchweise zu 7 ₰) franco Leipzig und Stuttgart (ballenweise 5% billiger) gegen baar.

Rudolf Jenni in Bern.

[22585.] **Clichés**
 in Kupferniederschlag (Galvanotypen) nach Holzschnitten aus der

Zeitschrift für Bildende Kunst

sowie aus andern illustrierten Werken meines Verlages werde ich von jetzt an in Centimetermass berechnen und zwar den □ Ctm.:

für Deutschland zu 1 1/3 Ngr.,
 für Frankreich zu 17 cts.,
 für England zu 1 3/5 pence.

Der Umstand, dass die mit der grössten Sorgfalt ausgeführten Holzschnitte der „Zeitschrift für bildende Kunst“ nur in 1750 Exemplaren verbreitet sind, macht sie besonders geeignet, auch noch anderweitig Illustrationszwecke zu erfüllen.

In den bisher erschienenen Jahrgängen der „Zeitschrift für bildende Kunst“ finden sich Holzschnitte nach Genrebildern, historischen und landschaftlichen Gemälden alter und neuer Meister (Vautier, Werner, Fr. Voltz, Pauwels, Schwind etc.), nach Figuren und Gruppen hervorragender Bildhauer (Begas, Schilling, Fedi, Dupré etc.), endlich nach kirchlichen und profanen Bauwerken und nach Gegenständen der Kunstgewerbe.

Probeabdrücke stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, 1. Juli 1869.

E. A. Seemann.

[22586.] **Herm. Serbe** in Leipzig erbittet Offerten von Partieartikeln u. Auslageresten. Werthvolle umfangreiche Artikel erhalten Vorzug.

[22587.] Die **A. Ziehle'sche** Buchhandlung in Gubrau erbittet sich Placate und Schaufenster-Artikel.

Breslauer Zeitung.

[22588.] Auflage 6000.
 Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 ₰; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 ₰, für die 3theilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 ₰.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, verschafft geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Auflage 1100 Exemplare.

Beiblatt zur Schlesischen landwirthschaftlichen Zeitung.

Insertionsgebühr für die fünftheilige Petitzeile oder deren Raum 1 1/4 ₰.

Die große Verbreitung unserer Zeitung, sowie ihr gebildeter und wohlhabender Abnehmerkreis sichern, zumal die Zeitung wöchentlich erscheint, mithin die Wirkung der ihr beigefügten Anzeigen nicht, wie in andern Zeitungen, durch die Masse täglich neuer und für die verschiedensten Kreise bestimmter Ankündigungen geschwächt wird, allen für das landwirthschaftliche Publicum berechneten Anzeigen den besten Erfolg.

Breslau.

Eduard Trewendt.

Anzeigen

für den

Architekten-Kalender für 1870.

[22589.]

Zu Anzeigen von Werken, welche in das Bau- und Ingenieur-Fach schlagen, empfehle ich Ihnen als das beste und nachhaltigste Ankündigungsmittel den Architekten-Kalender. Derselbe erscheint für 1870 in einer Auflage von mindestens 8000 Exemplaren; die Insertionsgebühren betragen

für eine Seite 10 ₰,

für eine halbe Seite 5 ₰,

für eine durchlaufende Zeile in Nonpareille 7 1/2 ₰.

Für den Jahrgang 1870 bestimmte Anzeigen müssen bis spätestens den 15. September d. J. in meinen Händen sein.

Hochachtungsvoll

Franz Duncker in Berlin.

[22590.]

Inserate

für die Umschläge der in den nächsten Wochen erscheinenden Fortsetzung

3 Hefte

von

Dächsel's Bibelwerk.

18 Auflage 7500.

— Die gespaltene Petitzeile 2 1/2 ₰ —

erbitte bald mit directer Post franco.

Da ich nur nach Maßgabe des beschränkten Raums Inserate aufnehmen kann und literarische Anzeigebblätter nicht beifüge, so bitte ich diejenigen Herren Verleger, welche mehrere Anzeigen senden, die Reihenfolge der Titel anzugeben. Bei der großen Verbreitung, welche obiges Bibelwerk im In- und Auslande unter evang. Geistlichen und Laien und unter letzteren besonders bei den Lehrern findet, sind Inserate auf den Umschlägen dieses Werks sehr wirksam.

Breslau, den 24. Juli 1869.

G. Dülfer.

[22591.] Den Herren Verlegern von dahin einschlagenden Werken empfehlen wir zu Ankündigungen den **literarischen Anzeiger** des in unserem Verlage erscheinenden

Archiv

für Anatomie, Physiologie

und

wissenschaftliche Medizin.

Herausgegeben

von den Professoren **C. B. Reichert** u. **du Bois-Reymond** in Berlin.

(Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.)

Wir berechnen bei Inseraten die Petitzeile oder deren Raum mit 2 ₰ und für 400 Beilagen, welche wir anheften lassen, 2 ₰. Bei dem Umstande, daß die completen Jahrgänge dieses Journals meistens erst nach über Jahresfrist gebunden werden können, und somit die einzelnen Hefte länger im Handgebrauch bleiben, dürfte Erfolg von Ankündigungen außer Zweifel sein.

Leipzig.

Veit & Co.